



**Interfakultäres Forum Innsbruck Media Studies
an der Leopold-Franzens Universität Innsbruck**
<http://medien.uibk.ac.at>

Sprecher: A. Univ.-Prof. Dr. Theo Hug
Liebeneggstraße 8, A-6020 Innsbruck
Tel.: +43 (0) 512 507 4048
E-Mail: medien@uibk.ac.at

Organisatorische Unterstützung: Katja Huebser

Medientag 2010 der Universität Innsbruck

Medien und Minderheiten

Donnerstag, 11. November 2010



**Innsbruck
Kaiser-Leopold-Saal
Karl-Rahner-Platz 3**

Medien und Minderheiten

Medien werden seit mehreren Jahrzehnten u. a. als Sprachrohre des Establishments kritisiert. Diese Kritik kommt nicht zuletzt dann zum Tragen, wenn es darum geht, dass und wie Minderheiten in den Begrifflichkeiten der Mehrheit beschrieben und dargestellt werden. Während unter den Bedingungen von Massenmedien wie Presse, Hörfunk und Fernsehen die indirekte und einseitige Verbreitung von Inhalten und Programmen an ein verteiltes Publikum charakteristisch ist, sind mit den neuen Informations- und Kommunikationstechnologien neue Möglichkeiten der Medienkommunikation auch für Minderheiten entstanden. Wie sehen diese Möglichkeiten aus? Welche Formen sind in Entwicklung? Was zeichnet zukunftsweisende Konzepte aus?

Für den Medientag 2010 hat das interdisziplinäre Forum Innsbruck Media Studies ein vielfältiges Programm zum Thema „Medien und Minderheiten“ zusammengestellt. WissenschaftlerInnen berichten von ihrer Forschung, PraktikerInnen stellen ihre Projekte zum Thema vor oder bieten interaktive Workshops an, und in der abschließenden Podiumsdiskussion stellen sich Fachleute den Fragen aus dem Publikum.

Den Rahmen bildet vor Ort die Ausstellung von DI Celia Di Pauli und Dr.-Ing. Silke Ötsch zum Thema „Steueroasen“.

aus:druck lädt zum Abschluss des Zeitungsprojekts (TKI open 10_communicate!) ab 21:00 Uhr zur Relaunch-Party ins p.m.k (Viaduktbögen 19-20). Zunächst gemütliches gemeinsames Zeitunglesen, dann Musik mit *Pursuit Mode* (Wien). Eintritt frei!

Im Wintersemester 2010/11 findet an der Universität Innsbruck außerdem die Ringvorlesung „Medien und Minderheiten“ statt, welche die Auseinandersetzung mit der Thematik weiterführt und vertieft. <http://medien.uibk.ac.at>

Programm

14:00	Eröffnung Vizektor für Forschung, Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c.mult. Tilmann Märk Sprecher des Medienforums Innsbruck, A. Univ.-Prof. Dr. Theo Hug				
14:15	Vortrag 1 Dr. Benedikt Sauer: „Wenn eine Minderheit Mehrheit wird. Die Medienlandschaft Südtirol zwischen ethnischen Grenzziehungen und Deterritorialisierung“ Moderation: A. Univ.-Prof. Dr. Theo Hug				
14:45	Vortrag 2 Dr. Susanne Scholl: „Pressefreiheit in Russland“ Moderation: Mag. Dr. Claudia Schwarz				
15:15	Vortrag 3 Mag. Maria Stopfner: „Stereotype Bilder von Migration in Tiroler Medien“ Moderation: Mag. Heike Ortner				
15:45	Projektvorstellung DI Celia Di Pauli: „Steueroasen“ Moderation: Mag. Dr. Claudia Schwarz				
16:00	Pause				
16:15	„Marktplatz“				
	<table><tr><td>Stand 1 Dr. Wolfgang Sützl „Medienaktivismus und Minderheiten“</td><td>Stand 2 Projektkollektiv <i>aus:druck</i> „nach:druck“</td><td>Stand 3 Clara Akinyosoye „Migranten in Mainstream-Medien – Zwischen Ghetto und Inklusion“</td><td>Stand 4 MMag. Martin Fritz „Pop/Sub/Jugendkulturen im Web 2.0“</td></tr></table>	Stand 1 Dr. Wolfgang Sützl „Medienaktivismus und Minderheiten“	Stand 2 Projektkollektiv <i>aus:druck</i> „nach:druck“	Stand 3 Clara Akinyosoye „Migranten in Mainstream-Medien – Zwischen Ghetto und Inklusion“	Stand 4 MMag. Martin Fritz „Pop/Sub/Jugendkulturen im Web 2.0“
Stand 1 Dr. Wolfgang Sützl „Medienaktivismus und Minderheiten“	Stand 2 Projektkollektiv <i>aus:druck</i> „nach:druck“	Stand 3 Clara Akinyosoye „Migranten in Mainstream-Medien – Zwischen Ghetto und Inklusion“	Stand 4 MMag. Martin Fritz „Pop/Sub/Jugendkulturen im Web 2.0“		
17:00	Pause				
17:15	Abschlussplenum TeilnehmerInnen: Clara Akinyosoye, Dr. Susanne Scholl, Mag. Hannes Gstir, Dr. Benedikt Sauer und Mag. Oscar Thomas-Olalde Moderation: Mag. Dr. Claudia Schwarz				
18:00	Kleines Buffet				